

# Urlaubsentscheidungen – Geschlechteridentität in der Interaktion

Carmen Santamaría-García  
Universidad de Alcalá, Spain

---

## Teil 1: Praktische Handlungsanleitung und didaktisches Vorgehen

### Hintergrund und Schlüsselbegriffe:

Identität und Selbstkonzept haben einen großen Einfluss auf Entscheidungsprozesse. Einige Individuen zeigen einen natürlichen Hang zur Führerschaft, können leicht wichtige Entscheidungen treffen, während andere davor zurückschrecken. Das Treffen von Entscheidungen ist traditionell eine männliche Domäne gewesen und Frauen hatten damit Schwierigkeiten, sowohl im öffentlichen, wie auch privaten Bereich. Für Frauen kann dies negative Konsequenzen haben, sowohl im Beruf wie auch privat. Teamarbeit und Führerschaft, mit gleichen Möglichkeiten für Männer und Frauen, sind wichtige Werte in der heutigen Gesellschaft. Aus diesem Grund ist es unerlässlich, die hierfür benötigten Fähigkeiten zu fördern, um, unabhängig vom Geschlecht, ein wertvolles Mitglied der Gemeinschaft zu sein.

Schlüsselbegriffe: Geschlechteridentität, Gemeinschaft, Gruppenarbeit, Entscheidungsfindung, Klassendiskussionen.

### Angrenzende Themenbereiche:

siehe Schlüsselbegriffe

### Materialien:

- Computer mit Internetanschluss
- Ein Blatt Papier und Stift
- Zeitschriften und Reisebroschüren zum Ausschneiden

### Dauer:

3 x eine Unterrichtsstunde

### Gruppengröße:

- Fünf oder mehr
- (Die ideale Gruppengröße liegt bei 20 - 25 Schülern, eingeteilt in Fünfergruppen)

### Alter:

Schüler und Schülerinnen im Alter von 10 bis 11 Jahren.

### Ziele:

Die Faktoren verstehen lernen, die zum Entscheidungsprozess führen. Die notwendigen Fähigkeiten erlernen, um ein wertvolles Mitglied der Gesellschaft zu sein. In der Lage sein, Klassendiskussionen zu führen.

### Kurzbeschreibung:

Die SchülerInnen planen einen Urlaub auf einer Insel und müssen sich dabei als Gruppe auf Entscheidungen einigen, um als eine Gemeinschaft handeln zu können. Durch den dabei stattfindenden Gedankenaustausch erfahren sie mehr über ihre Identität und die Bedeutung eines jeden Einzelnen in der Gruppenarbeit.

### **Spiel- oder Übungsanleitung:**

Die SchülerInnen planen in Fünfergruppen einen Urlaub auf einer Insel ihrer Wahl. Sie sollen dabei ihre Aufmerksamkeit auf Fähigkeiten und Qualitäten richten, einschließlich Festlegung von Prioritäten, Wahl eines/einer Gruppensprechers/ Gruppensprecherin, sowie Regeln aufstellen. Die Übung dient dazu, den SchülerInnen die Fähigkeiten zu vermitteln, die sie brauchen, um ein wertvolles Mitglied der Gemeinschaft zu werden. Sie soll die Bedeutung eines jedes Einzelnen in der Gruppe aufzuzeigen und dessen Rolle bei erfolgreicher Entscheidungsfindung.

1. Wählt in Fünfergruppen eine Insel für einen einwöchigen Urlaub aus. Um die geographische Lage der Insel herauszufinden, könnt Ihr Landkarten und das Internet (google maps) verwenden.



2. Wie würdet ihr auf diese Insel reisen? Jedes Gruppenmitglied kann dazu seine Meinung äußern und aufschreiben.
3. Nachdem ihr euch auf eine Reiseroute geeinigt habe, findet den am besten geeigneten Flughafen und errechnet den Reisepreis von Zuhause bis zum Zielort. Dazu könnt ihr [www.rumbo.com](http://www.rumbo.com) oder jede andere Internetseite verwenden, die Reisen anbietet.
4. Was fehlt noch in der Planung? Erstellt eine Liste mit wichtigen Dingen, die ihr für den Urlaub vorab planen müsst.
5. Welche Dinge werden am Urlaubsort benötigt? Teilt die Dinge, die ihr braucht, in eine der drei Gruppen ein und fügt weitere Gruppen hinzu, falls notwendig:
  - Kleidung
  - Toilettenartikel
  - Freizeitartikel
6. Wenn ihr euere Reise geplant habt versucht, eine andere Gruppe zu überreden, mitzureisen. Mit welchen Argumenten wollt ihr sie überzeugen? Diskutiert dies in der Gruppe und macht eine Liste.
7. Erstellt eine Broschüre mit Bildern aus Zeitschriften und Reisebroschüren.

8. Während dieser Phase könnte ein Gruppensprecher die Überredungsversuche vereinfachen. Wählt eine/n Gruppensprecher/in und nennt Gründe, warum ihr ihn/sie gewählt habt. Welche Qualitäten hat er/sie, die ihn/sie zu einem/r guten Sprecher/in machen.
9. Helft euerem Sprecher, eine kurze Präsentation eurer Urlaubspläne zu erstellen.
10. Die Gruppensprecher stellen die einzelnen Präsentationen vor und die SchülerInnen stimmen über den besten Plan ab.

**Reflexion:**

Entscheidungen zu treffen und anschließend dazu Klassendiskussionen zu führen, verrät viel über die Identität des Einzelnen. Es ist dabei behilflich, die benötigten Fähigkeiten zu fördern, die, unabhängig vom Geschlecht, nötig sind, um ein wertvolles Mitglied der Gemeinschaft zu werden. Da das Treffen von Entscheidungen als eine männliche Domäne gilt, ist es wichtig, Mädchen und Jungen zusammen in Gruppenarbeit und Führerschaft zu trainieren, mit gleichen Möglichkeiten für alle.

Fragen zur Reflexion können sein:

- Welche Erfahrungen hast du schon mit unterschiedlichen Gesprächen gemacht?
- Wie beurteilst du den Stil deiner Eltern/ Brüder/ Schwestern/ Freunde?
- Bist du schon einmal durch das Verhalten anderer Personen frustriert oder enttäuscht worden? Kannst du dich sich an die Situation erinnern und erklären, was passierte?

**Varianten (Weiterführung):**

Die Gruppe stellt sich das Szenario vor, auf einer einsamen Insel gestrandet zu sein. Einsame Inseln werden in der Literatur und Populärkultur häufig als Orte gewählt, an denen einzelne Personen oder kleine Gruppen von der Zivilisation abgeschnitten sind. Das Thema, auf einer einsamen Insel gestrandet zu sein, hat u.a. Romane, Filme, Radio und Reality Shows inspiriert. Es ist mit Themen verbunden, die viel über die Identität des Einzelnen enthüllen, wie z.B. Dinge, die man auf eine einsame Insel mitnehmen würde, oder Gründe, warum man freiwillig auf einer einsamen Insel bleiben würde, um der Welt zu entfliehen.

Alternativ kann die Gruppe auch einen Tagesausflug planen, der in den Lehrplan passt.